



Wer es weiß, der ruft es laut: Was ist das bloß für ein Kraut? Der Biologe Dr. Stefan Nawrath und die Teilnehmer der Wanderung.

FOTO: MAIK RUPPERT

# Von Lärchensporn und Kesselfallen

## Botanische Wanderung im Ossenheimer Wäldchen mit Dr. Stefan Nawrath

**Friedberg-Ossenheim** (pm). Die botanische Wanderung des Kulturvereins in Kooperation mit dem NABU Friedberg führte ins Ossenheimer Wäldchen zur Zeit des Blattaustriebs. Der Frühlingwald ist jedes Jahr ein besonderes Erlebnis, wenn nach der Winterpause das Leben wieder erwacht. Der Biologe Dr. Stefan Nawrath zeigte zahlreiche Kraut-, Strauch- und Baumarten und wies auf Naturzusammenhänge hin.

Phänologisch ist die Entwicklung der Natur zwei bis drei Wochen dem langjährig-

schädigter und abgestorbener Bäume als Folge der zurückliegenden Trockenjahre. Schön blühte das Maiglöckchen, das aufgrund seiner Giftigkeit nicht mit dem Bärlauch wechselt werden darf. Es ist gekennzeichnet durch paarweise Blätter und eine glänzende Blattoberseite. Die Blätter des Bärlauchs entspringen einzeln dem Boden und sind unterseits matt.

Eine Besonderheit stellen die Kesselfallen-Blüten des Aronstabes dar, die mit ihrem Aasgeruch und ihrer Wärmeent-

wicklung spezielle Mücken als Bestäuber anlocken. Auch Aronstab ist sehr giftig und sollte nicht versehentlich gegessen werden.

### Boxenstopp mit Fruchtlikör

Am pyramidenförmigen Turnerdenkmal neben dem Wäldchestagplatz, dessen Baubeginn genau 100 Jahre zurückliegt, gab es einen Boxenstopp mit von Ruth Müller (NABU) selbst gefertigtem Fruchtlikör aus Myrobalane.

Weiter ging es zur nahegelegenen Grundwassermessstelle, anhand derer die Problematik der allgemeinen Nährstoffübersorgung erläutert wurde, die eine der größten unterschrittenen planetaren Belastungsgrenzen ist. Die im Internet abrufbaren Messwerte liegen mit 63,5 mg Nitrat im Jahr 2022 über dem EU-Schwellenwert von 50 mg je Liter. Das erste Mal fand der Ausklang der Exkursion bei Waffeln, Kuchen und Kaffee in der leeren Werkstatte von Roland Ruppert statt.